

se Dby und Jenisea. Die Einwohner heissen Ostiacken, und sind noch meistens Heyden. Merkwürdig sind daselbst:

1. TOMSKOY, eine gute Handelsstadt am Flusse Tom.
2. NARIM, die beste Stadt am Flusse Dby.

II. Tungusia, zwischen den Flüssen Jenisea und Lena. Die Einwohner heissen Tungusi, oder Tingisi. Die besten Dörfer sind:

1. JENISESKOT, eine große, volkreiche und veste Handelsstadt, am Flusse Jenisea.
2. KRANSNOIAR, eine ansehnliche Stadt.

III. Jacutia, oder Buratia, um die Flüsse Lena und Angara. Die Einwohner werden Buratti genennet. Daselbst sind:

1. NEU-SELINGINSKOY, eine ansehnliche Stapelstadt am Flusse Selinga.
2. NERZINSKOT, oder NIPTCHOU, eine veste Stadt am Flusse Nerza.
3. ARGUNSKOT, eine Stadt und Bestung an den chinesischen Grenzen am Flusse Argun, oder Ergone. Dies ist die äußerste Grenzbestung der Russen.

IV. Ochota, das äußerste Land von der moscowitischen Tartaren.

1. UDSKOY, und 2. OCHOTSKOY, sind 2. veste Schlösser der Russen.

V. Die zu der moscowitischen Tartarey gehörige Inseln sind:

1. SAGHALIENANGA HATTA, eine ansehnliche Insel, wo der Fluß Amur ins Meer fällt. Französisch heist sie Isle de Bouche.
2. KAMSCHATKA, eine große Halbinsel, welche 1722. von den Russen erst entdeckt worden ist.
3. S. LAURENT, eine kleine und unbewohnte Insel.

### Der 3. Abschnitt.

Von der chinesischen, oder sinesischen Tartarey.

Die chinesische Tartarey, Lat. TARTARIA SINICA, heist darum also, weil sie unter der Bothmäßigkeit des Kayser's in China stehet. Es ist selbige auf 400. Meilen lang, und 150. Meilen breit, und besteht aus V. Hauptprovinzen, welche folgende sind:

1. Mantu